

72-26 11. 2010

Mehr Platz für Schüler

KREISAUSSCHUSS G8-Gymnasium in
Nackenheim bekommt Neubau

Von
Beate Schwenk

MAINZ-BINGEN. Der Um- und Erweiterungsbau des G8-Gymnasiums in Nackenheim stand auf der Tagesordnung der jüngsten Sitzung des Kreisausschusses. Aus dem Raumprogramm für die Schule, das mit dem Land abgestimmt worden ist, ergibt sich ein erheblicher Zubaubedarf. Dieser soll nun zügig abgearbeitet werden.

Im ersten Bauabschnitt wurden im Wesentlichen Umbauten im Bereich der Verwaltung durchgeführt. Noch in diesem Jahr soll der Neubau in Angriff genommen werden. Um die Maßnahmen zeitnah fortführen zu können, wurden im Kreisausschuss Aufträge in einer Größenordnung von knapp 62 000 Euro vergeben. Die Entscheidung fiel ohne Gegenstimme.

Knapp 250 000 Euro wird der Ausbau der Kreisstraße 17 zwischen Engelstadt und Nieder-Hilbersheim kosten. Dies teilte Landrat Claus Schick (SPD) im Ausschuss mit. Gefördert wird die Maßnahme durch einen Landeszuschuss, der sich voraussichtlich auf 155 000 Euro belaufen wird.

Grünes Licht gab der Kreisausschuss für die Förderung zweier Projekte, mit denen Jugendliche an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf unterstützt werden. 16 800 Euro erhält das Zentrum für selbstbestimmtes Leben (ZsL) für seine Initiative „ASS – Ausbildungswege Schwerbehinderter Schüler/innen“. Mit diesem Projekt greift das ZsL seit acht Jahren jungen Menschen mit Behinderung beim

Berufseinstieg unter die Arme. Mit 6 000 Euro fördert der Landkreis eine Initiative des Mütter und Familienzentrums e.V. in Ingelheim. „Was kann ich? – Was brauche ich noch?“ heißt das Programm, das sich an Jugendliche zwischen 14 und 16 Jahren richtet und ebenfalls an der Schnittstelle zwischen Schule und Beruf ansetzt.

Die Bildungsberatungsstelle „Step on!“ an der Binger Volkshochschule erhält eine Zuwendung von 4 700 Euro. Die Beratungseinrichtung bemüht sich insbesondere um benachteiligte junge Menschen und ergänzt somit das bestehende Angebot für diese Zielgruppe.

Über einen Zuschuss von 149 500 Euro kann sich die Ortsgemeinde Heidesheim freuen. Mit diesem Betrag unterstützt der Landkreis die Sanierung der Jakob-Frey-Sportanlage.

Die Verbandsgemeinde Nieder-Olm erhält eine Investitionszuwendung von 32 900 Euro für die Anschaffung eines Hubrettungsfahrzeuges.

Mehrheitlich beschlossen wurde schließlich noch eine außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung zur Beschaffung von „Solar-Bikeports“ für den Neubau der Realschule plus in Ingelheim. Die Einrichtung überdachter Fahrradstellplätze mit integrierten Photovoltaikmodulen wird knapp 135 000 Euro kosten. Durch die Stromerzeugung soll sich die gesamte Anlage binnen 16 Jahren amortisieren. Die Entscheidung im Ausschuss fiel gegen die Stimmen der FDP, die für eine genauere Prüfung der Modalitäten plädiert hatte.